

**Martin Keller**

- Jahrgang 1965
- wohnhaft in Nussbaumen bei Baden
- verheiratet mit Sabine; 3 Töchter: Dominique, Seraina, Annina
- Dienstpflicht als Hptm erfüllt

**Berufliches**

- Maurerlehre mit Berufsmittelschule
- Studium mit Abschluss zum Bauingenieur HTL Brugg-Windisch
- Executive MBA in Leadership und Strategisches Management
- Geschäftsführer SikaBau AG

**Politische Tätigkeit**

- seit 2008 Grossrat
- 2009–2013 Präsident der Kommission für Umwelt, Bau, Verkehr, Energie, Raumordnung
- seit 2013 Mitglied der Kommission für Umwelt, Bau, Verkehr, Energie, Raumordnung
- seit 2009 Geschäftsleitung (Kassier) der SVP des Kantons Aargau

**Weitere Tätigkeiten**

- Verwaltungsrat Eduard Meier AG
- Verwaltungsrat Tägerhard Kies AG
- Verwaltungsrat MOT Transport AG
- Verwaltungsrat Altegg Deponie AG
- Vereinspräsident cementaargau.ch

**Mitgliedschaften in Vereinen und Organisationen**

- SIA, Schweiz. Ingenieur und Architekten
- Normenkommission SIA 118 und 251
- VSS Expertenkommission 5.02
- VDB, Verband Deutscher Betoningenieure
- VSB, Verband Schweizer Sprengfachleute
- Rotary Club Baden
- PERSPEKTIVE CH
- HEV, Hauseigentümerversand
- TCS, Touring Club Schweiz
- ACS, Automobil Club der Schweiz

**www.keller-martin.ch**

[www.facebook.com/KellerMartin07](https://www.facebook.com/KellerMartin07)

[www.twitter.com/KellerMartin7](https://www.twitter.com/KellerMartin7)

«Seit meiner Kindheit bin ich im Aargau verwurzelt.»



Am 23. Oktober **wieder in den Grossen Rat**

## Martin Keller

Nussbaumen, **bisher**  
Dipl. Bauingenieur HTL/SIA, EMBA  
Grossrat  
[www.keller-martin.ch](http://www.keller-martin.ch)

Liste 1



**Ich bin täglich unterwegs, besuche Kunden und besichtige Baustellen. Nur wer weiss, was an der Basis läuft, kann an der Spitze die richtigen Entscheide treffen.**



**Nebst Beruf und Politik geniesse ich das Leben bewusst und in vollen Zügen. Die Zukunft unserer schönen Schweiz liegt mir sehr am Herzen.**

**Verantwortung übernehmen**

Die Verbesserung der Infrastruktur, die Verhinderung des EU-Beitritts und die Kontrollierung der Zuwanderung sind Grundvoraussetzungen einer erfolgreichen Schweizer Zukunft.

**Bürger als Souverän**

Unsere Volksrechte dürfen nicht eingeschränkt werden. Die politische Macht muss beim Volk bleiben. Der schleichenden Entmündigung des Volkes durch Globalisierung, Internationalisierung und Zentralisierung haben wir uns zu widersetzen.

**Bau**

Das Baugewerbe ist ein wichtiger Wirtschaftszweig und leistet ca. 10% des BIP. Eine florierende Bautätigkeit inkl. Ausbau der Infrastruktur ist im Interesse der ganzen Schweiz.

**Finanzen, Steuern**

Die Steuern und die Mehrausgaben zu erhöhen ist der falsche Ansatz. Steuern und Abgaben sind zu reduzieren und zu vereinfachen.

**Asylpolitik**

Unser humanitärer Gedanke ist zu bewahren und durch die konsequente und einheitliche Anwendung der Asylgesetzgebung in allen Kantonen zu erhalten. Keinen Platz bei uns haben Scheinasylanten.

**Zuwanderung und Integration**

Nur eine kontrollierte Zuwanderung ist nachhaltig und ist wirtschaftlich, kulturell und gesellschaftlich zu verantworten. Die Zuwanderer müssen sich aktiv um ihre Integration bemühen und unsere Sprache beherrschen.